

## **Beschluss zu Arbeitsschwerpunkten und Maßnahmen für die Sicherung der weiteren Entwicklung des TSV Zella-Mehlis e.V. als leistungsfähiger Großsportverein**

Mit Neugründung des TSV Zella-Mehlis e. V. durch den Zusammenschluss der Vereine TSV 1861 und TSV 1862 am 15. Oktober 1993 wurden wichtige Leitlinien und Grundsätze für die Entwicklung eines modernen Großsportvereins beschlossen. In unserer Satzung heißt es dazu unmissverständlich, der Zweck des Vereins ist die Förderung des Breiten- und des Wettkampfsports und der damit verbundenen körperlichen Ertüchtigung.

Eine besondere gesellschaftliche Aufgabe des organisierten Sports ist die Vermittlung des freudbetonten Sports. Ziel dabei ist die lebenslange Ausprägung eines aktiven Lebensstils, in dem die Ausübung von Sport in Vereinen sowohl im Breiten- als auch im Leistungssport gezielt gefördert wird. Im Rahmen der zunehmenden Technisierung der Umwelt sowie der Rolle und dem Einfluss der modernen Medien gewinnt der Sport in Bezug auf Gesundheitserhaltung und Gesundheitsförderung in allen Altersbereichen zunehmend an Bedeutung.

Zu den Delegiertenkonferenzen und Mitgliederversammlungen seit der Vereinsneugründung wurde permanent an Leitlinien zur weiteren Arbeit des TSV Zella-Mehlis e.V. als moderner Großsportverein gearbeitet. Im gleichen Zusammenhang erfolgte die ständige Aktualisierung der wichtigsten Grundsatzdokumente unserer Arbeit im Zusammenhang mit der Durchführung von Fachkonferenzen zur Finanzarbeit sowie in regelmäßigen Beratungen des Vereinsausschusses und des Vorstandes und auch in Klausurtagungen.

In diesem Zusammenhang ist es gelungen, die sportlichen Strukturen des Vereins den aktuellen Gegebenheiten und Trends anzupassen, neue Abteilungen und Sportgruppen zu bilden und neben der besonderen Ausprägung des Kinder- und Jugendsports dem Sport der Älteren und dem Seniorensport im besonderen Maße zu entsprechen. Das dazu entwickelte und nach intensiver Diskussion beschlossene Leitbild unseres Vereins bildet eine wichtige Grundlage für die weitere Arbeit des Gesamtvereins.

Zu einem entscheidenden Schwerpunkt der Vereinsarbeit hat sich in dieser Zeit aber auch die Sicherung und Stabilisierung der materiell-technischen Basis der Vereinsarbeit herauskristallisiert, wobei insbesondere die Finanzarbeit im TSV sowie die damit verbundenen Probleme, Konsequenzen und Schlussfolgerungen in immer stärkeren Maße die Arbeit der Vorstandsgremien des Vereins bestimmten. Das begann mit dem Abschluss der Erbpachtverträge für die Sportobjekte Köpfchen, Tennisanlage und Falkensteinhütte, betrifft den Neubau des Vereinsobjektes Köpfchen, die Beseitigung der Wildschweinschäden und schließt aktuell die nicht freiwillige Verlagerung der Faustballplätze auf das Köpfchen ein.

Zum Teil hatte das die Konsequenz, dass wichtige Säulen unserer Arbeit teilweise ins Hintertreffen gerieten, bzw. nicht in der gewünschten Weise im Mittelpunkt der Arbeit standen. Das betrifft u.a.:

- Die breit angelegte Organisation von sportlichen Veranstaltungen, die werbewirksam auf den satzungsbedingten Zweck und die Aufgaben des Vereins und seiner Abteilungen gerichtet sind.
- Die Öffentlichkeits- und Traditionsarbeit in allen Abteilungen und Sportgruppen, insbesondere im Interesse einer positiven Imagegestaltung und damit auch zur Gewinnung von Förderern und Sponsoren.

- Geselligkeit und Kultur im Gesamtverein oder durch Abteilungen und Sportgruppen für den Verein sowie das Zusammenspiel dieser zur Schaffung neuer Initiativen.

Der TSV Zella-Mehlis steht in der gegenwärtigen Phase der gesellschaftlichen Entwicklung sowie im Hinblick auf die sich ständig verschärfende finanzielle Basis seiner Arbeit in gewisser Weise an einem Scheideweg. Es muss gelingen, die Vereinsarbeit auf breiter Basis wieder deutlich zu aktivieren, die Strukturen des Vereins ggf. konsequent umzugestalten und die Vereinsfinanzen neu und sinnvoll zu ordnen. Das schließt insbesondere den weiteren Umgang mit den 1994 geschlossenen Erbpachtverträgen, bzw. deren Überarbeitung oder Fortschreibung hinsichtlich der Sicherstellung der damit verbundenen finanziellen Belastungen für den Verein ein.

Die Delegiertenkonferenz des TSV Zella-Mehlis e.V. beschließt deshalb folgende **Arbeitsschwerpunkte und Maßnahmen** zur Stabilisierung und weiteren Entwicklung des TSV Zella-Mehlis e. V.:

1. Für Donnerstag, den 8. Mai 2014, wird eine Fachkonferenz einberufen, zu der über erforderliche Arbeitsschwerpunkten und Maßnahmen für die Sicherung der weiteren Entwicklung des TSV Zella-Mehlis e.V. als leistungsfähiger Großsportverein, seiner Struktur sowie der finanziellen und materiell technischen Basis seiner Arbeit beraten und entschieden wird.
2. Eine Arbeitsgruppe des Vereinsausschusses des TSV Zella-Mehlis e. V. leitet und koordiniert alle organisatorischen und inhaltlichen Aufgaben zur Vorbereitung der Fachkonferenz. In diese Arbeitsgruppe werden neben dem Vorstand Vertreter der Abteilungen Faustball, Fußball, Tennis und Bergsteigen berufen. Den Arbeitsplan der Arbeitsgruppe berät und bestätigt der Vereinsausschuss am 11.02.2014.
3. In Vorbereitung dieser Fachkonferenz werden durch den Vorstand des Vereins mit den Vorständen der wichtigsten Abteilungen und Sportgruppen im Zeitraum Februar bis April 2014 grundsätzliche Beratungen mit dem Ziel geführt, konkrete Formen der zukünftigen Zusammenarbeit, der eigenständigen Verantwortung für die jeweilige Sportart und der Mitwirkung bei der Gestaltung der Finanz- und Verwaltungsstrukturen zu finden und zu vereinbaren.
4. Wichtige Themen dieser Beratungen sind u.a.:
  - deutliche Erhöhung der Anziehungs- und Ausstrahlungskraft des Vereins durch sein breitgefächertes sportliches Angebot in allen Altersstufen,
  - Gewährleistung der Komplexität des traditionellen Sportangebotes und Verhinderung von Auflösungs- und Abwanderungstendenzen,
  - Sicherung eines ausgewogenen Verhältnisses von Breitensport und leistungssportlicher Orientierung in den Abteilungen mit regionalen und überregionalen Wettkampfsystemen,
  - Erhaltung und stärkerer Ausbau der Kompetenz des Vereins und seiner Struktureinheiten in der Nachwuchsarbeit, in der sportlichen Jugendarbeit, im Sport der Älteren und im Seniorensport,
  - Schaffung neuer Sportangebote in Trendsportarten, im Gesundheitssport, im sportlich-kulturellen Bereich sowie durch ständig aktuelle Projektarbeit (Schule, Kita, Veranstaltungen...),

- Öffentlichkeits- und Traditionsarbeit, Mitwirkung bei der Organisation und Gestaltung profilbestimmender Veranstaltung und Sportfeste oder deren eigenständige Übernahme,
  - Vorschläge für die Überarbeitung oder Neugestaltung wichtiger Grundsatzdokumente des Vereins sowie
  - Beratung von Schlussfolgerungen und Konsequenzen für die zukünftige Arbeit in den Abteilungen und Sportgruppen und deren Zusammenspiel mit den leitenden Gremien des Vereins.
5. Durch den Vorstand des TSV Zella-Mehlis werden im gleichen Zusammenhang Beratungen und Gespräche mit dem LSB, dem KSB, der Kreisverwaltung und der Stadtverwaltung Zella-Mehlis geführt.
  6. Angestrebt wird, in Zusammenarbeit mit den Stadträten von Zella-Mehlis, die Mitglieder des TSV sind, in Vorbereitung der Fachkonferenz Beratungen mit den Fraktionen des Stadtrates zu führen – auch im Hinblick auf die anstehende Neuwahl des Stadtrates 2014.
  7. Der Vereinsausschuss des TSV berät und beschließt in seiner Beratung am 11.02.2014 einen Termin- und Ablaufplan sowie die Konzeption für diese Beratungen und die Vorbereitung der Fachkonferenz am 08.05.2014

Schlegelmilch  
Präsident